2017

www.fw-oberasbach.de

Oberasbach
Kreis Fürth

Ortstermin
Info der FREIEN WÄHLER Oberasbach

Hölzleshoffeld: Neue Form der Bürgerbeteiligung

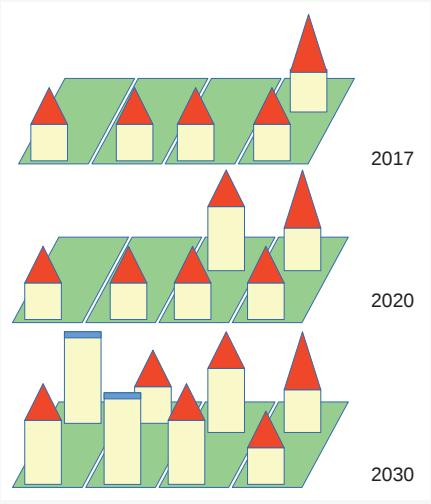
Ein Pilotprojekt für Bebauungsplanverfahren im Bestand?

Im Stadtentwicklungskonzept setzt die Stadt nicht auf die Ausweisung neuer Baugebiete, sondern auf eine sinnvolle Nachverdichtung bestehender Quartiere. Seit geraumer Zeit versucht sie dieses Ziel erstmalig im Hölzleshoffeld umzusetzen. Nur ein Teil dieses Gebiets hat einen Bebauungsplan. Eine städtebaulich sinnvolle Entwicklung dieses Quartiers kann nur mit einem neuen Bebauungsplan für das ganze Gebiet gelingen. Die Anwohner bekommen mit der neuen Form der erweiterte Bürgerbeteiligung eine aktive Rolle an der Gestaltung des Planes. Wenn das Verfahren gelingt, wird es für andere Gebiete beispielgebend sein.

Planungsstopp wäre fatal für die Entwicklung des Quartiers

Teile des Hölzleshoffeldes haben keinen Bebauungsplan und können nach §34 des Baugesetzbuches bebaut werden. Das wichtigste Prinzip dieser Vorschrift ist das **Einfügungsgebot**:

„Innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile ist ein Vorhaben zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist.“ (§34.1 BauGB)



Bauen nach §34 BauGB

Die Vorschrift ist sehr allgemein gefasst und gibt dem Stadtrat keinerlei Gestaltungsspielraum. Besonders fatal ist die Situation, wenn in dem Gebiet bereits eine Bausünde genehmigt wurde. Wenn z. B. ein Gebäude eine größerere Firsthöhe hat, so dürfen sich alle nachfolgenden Projekte daran orientieren. Wie die Abbildung zeigt, besteht die große Gefahr, dass sich der Fehler auf das gesamte Gebiet ausdehnt und der Charakter des Quartiers drastisch verändert wird.

Hölzleshoffeld: Wohnen im Grünen

Erweiterte Bürgerbeteiligung

Beim üblichen Beteiligungsverfahren werden die Planungsabsichten öffentlich ausgelegt und die Anwohner zur Stellungnahme aufgefordert. Die eingegangenen Bedenken und Vorschläge werden abgewogen, bewertet und schriftlich durch den Stadtrat beantwortet. Gegebenenfalls wird das Verfahren wiederholt, wenn sich neue Aspekte ergeben.

Bei schwierigen Prozessen geraten die Bürgerinnen und Bürger schnell in eine Oppositionsrolle, da sie ihre Einwände nicht ausreichend gewürdigt sehen. Leider ist eine

Hölzleshoffeld: Neue Form der Bürgerbeteiligung

Fortsetzung

solche negative Entwicklung im Hölzleshoffeld eingetreten. Aus diesem Grund haben die ***Freien Wähler*** eine neue Form der Bürgerbeteiligung in Abstimmung mit den Anwohnern im Stadtrat eingebracht:

Die Anwohner können selbst aktiv Beiträge für die Gestaltung des Bebauungsplans unter fachlicher Anleitung einer Architektin oder eines Architekten aus dem städtischen Bauamt erarbeiten. Für die Koordination und Durchführung des Verfahrens wählen sie eine Sprechergruppe und eine Person ihres Vertrauens als Moderator.

Mit dem neuen Verfahren erhalten die Bürgerinnen und Bürger die verantwortungsvolle Aufgabe, selbst den Konsens für den neuen Bebauungsplan zu erarbeiten. Wenn es gelingt, Eigeninteressen der gemeinsamen Kompromisslösung unterzuordnen, dann ist die Stadt einen großen wegweisenden Schritt vorangekommen.

Andere Quartiere warten schon. An vielen Stellen gibt es Fehlentwicklungen, die durch dieses Verfahren künftig verhindert werden können.

Neue Form der Bürgerbeteiligung

Franz X. Forman

Hölzleshoffeld: Ein Quartier mit hohem Wohnwert

Die Zirndorfer Stadträtin Elke Eder kandidiert für den Bundestag

Die gelernte Heilerziehungspflegerin, die in Zirndorf das „Café Eders“ betreibt, tritt in ihrem Wahlkreis gegen den Bundeslandwirtschaftsminister an. „Christian Schmidt hat in Sachen Glaubwürdigkeit einige Federn gelassen", sagt Eder selbstbewusst (siehe Seite 5).

Eder liegt besonders die Bildung am Herzen. „Unsere Kinder als höchstes Gut unserer Gesellschaft müssen gute Bedingungen für Schule und Ausbildung bekommen. Wenn das Land der Dichter und Denker an seinen Kindern spart, dann hat es keine Wertschätzung für seine Zukunft und seine Vergangenheit.“

Wir brauchen angeglichene Bedingungen in den Bundesländern bei Schulabschlüssen und Ausbildung.

Ich bin Freier Wähler

… weil es mir wichtig ist, dass ich nach eigenem Wissen und Gewissen entscheide.

… weil ich eine Politik für Bürger mit Bürgern für das Wichtigste halte, um der Politik- und Parteienverdrossenheit entgegen zu treten.

Juristische Begleitung von Bauprojekten

Anwaltskanzlei wird sich im Bauausschuss vorstellen

Die Investitionsaktivitäten der Stadt Oberasbach sind in den Jahren 2017-2020 auf einem hohen Niveau.

Tiefgarage	4.200.000 €
Platz für Alle	1.200.000 €
Anpassung Vordere Hochstraße	600.000 €
Straßenbeleuchtung Rathausumfeld	500.000 €
Sanierung alte Turnhalle	4.800.000 €
Neue Turnhalle	3.500.000 €
Städt. Anteil Kiga St.Stephanus	1.500.000 €
Ortsdurchfahrt Alt – Oberasbach	1.000.000 €

Quelle: Investitionsplan 2017 - 2020

Jörg Hofmann

Zu diesen Hauptprojekten werden noch eine Reihe von weiteren Themen in OAS geplant, das Kulturzentrum, die weitere Ausstattung der Stadtpromenade und auch der soziale Wohnungsbau. Mit all diesen Projekten wird aber auch ein Finanzmittelfehlbetrag in 2017 von ca. 6,8 Mio € entstehen! Es wäre also sehr wichtig, Zusatzkosten zu verhindern.

Alle diese Projekte sind extrem umfangreich und bestehen aus einer Vielzahl unterschiedlichster Gewerke. Um solche Projekte professionell abwickeln zu können, müssen im Rahmen der Vergabe an die Bauunternehmer die Verträge vor Vergabe in allen Punkten von Fachanwälten inhaltlich überprüft werden. Es kann nicht sein, dass unvorhergesehene Situationen während der Bauarbeiten kostenmäßig grundsätzlich zu Lasten der Kommune und somit zu Lasten der Bürger gehen. Terminverzug im Baufortschritt, neue nicht geplante Materialien, Preisänderungen durch Tarifanpassungen u.ä. müssen im Vorfeld in den Verträgen geregelt sein.

Aktuelle Beispiele

Im Rahmen der Abrissarbeiten der alten Tiefgarage am Rathausplatz musste völlig überraschend festgestellt werden, dass Teile des Bauschutts „Sonderbaumüll“ waren, der bekanntlich anders entsorgt werden muss. Es entstanden Mehrkosten von ca. 12.000 €. Erst vor Kurzem wurde beim Bauaushub gemessen, dass das Erdreich wider Erwarten kontaminiert war. Die Mengen mussten wieder mit einem Mehraufwand von 61.000 € entsorgt werden. Bei den Planungen im Vorfeld wurde in beiden Fällen die Situation falsch eingeschätzt. Die Kostenmehrung und der Zeitverschub der Bauaktivitäten gehen zu Lasten der Kommune und damit der Bürger. Da sind ein professionelleres Projektmanagement und Projektcontrolling dringend nötig.

Behandlung im Stadtrat

In der Stadtratssitzung vom 06.04.2017 hat die CSU nicht verstanden, warum die ***Freien Wähler*** den Antrag zu einem Informationsgespräch mit einem Fachanwalt stellten, nämlich um genau solche Situationen im Vertragsrecht durch Fachanwälte im Vorfeld klären zu lassen. Dies sind keine Informationen aus nichtöffentlichen Sitzungen und führen auch nicht dazu die Vertrauensbasis mit Bauunternehmen zu untergraben.

Am 08.05.2017 wurde der Antrag der Freien Wähler erneut im Stadtrat behandelt und mit den Stimmen der SPD und den Grünen gegen Stimmen der CSU beschlossen. Somit wird sich eine Anwaltskanzlei mit ihren Detailinformationen im Bauausschuss vorstellen.

Baustelle Tiefgarage

Rathausumfeld – Was tut sich?

Neue Lenkungsgruppe tagt öffentlich.

Die regen Bautätigkeiten im Rathausumfeld werden den meisten nicht entgangen sein.

Aktuell wird die Tiefgarage neu gebaut. Auf der Tiefgarage wird der „Platz für Alle“ entstehen, auf dem später einmal die Altenberger Kirchweih stattfinden wird. Auch die Vordere Hochstraße wird in diesem Zuge renoviert und an das örtliche Stadtbild angepasst. Die Bushaltestelle auf der Rathausseite wird um ca. 50 Meter Richtung Kurt-Schumacher-Straße verlegt.

Neue Lenkungsgruppe

Gefördert werden diese Baumaßnahmen aus dem Bund-Länder-Städtebauförderungsprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“. Hierzu ist es wichtig, dass sich die Anlieger des Stadtzentrums an der Maßnahme beteiligen. Der Prozess zur Ideenentwicklung für das Zentrum wird von der sogenannten Lenkungsgruppe begleitet. Sie löst das bisherige Zentrenmanagment ab und setzt sich aus Interessensgruppen von Grundstückseigentümern, Gewerbetreibenden und freiberuflich Tätigen aus dem Rathausumfeld, Vertretern der im Stadtrat vertretenen Fraktionen und Gruppierungen, sowie der ersten Bürgermeisterin zusammen.

Felix Kißlinger

Neu ist, dass die Treffen dieser Gruppe nun öffentlich stattfinden und so die Bürger Oberasbachs die Möglichkeit haben ihre Ideen und Anregungen direkter einzubringen.

Die aktuellen Termine finden Sie unter www.oberasbach.de

LUNA APOTHEKE
Rothenburger Str. 24
90522 Oberasbach
Tel: 0911 | 69 28 51
luna-apotheke-oberasbach.de

Kluge kreative Köpfe gesucht

Wir sind:
- eine unabhängige Wählergruppe - organisiert als gemeinnütziger Verein,
- eine familiäre Gemeinschaft - offen für neue Personen und innovative Ideen.

Du
- **bist kommunalpolitisch interessiert,**
- **willst in der Politik mitreden,**
  und die Gestaltung der Stadt nicht den anderen überlassen.

Deine neuen Anforderungen
- **Verein:**
  Ein Treffen pro Monat
- **als gewählter Stadtrat:**
  Zwei Sitzungen und ein Fraktionstreffen pro Monat

Wenn du Lust hast, dich an der Kommunalwahl 2020 zu beteiligen oder uns zu unterstützen, dann sollten wir uns kennenlernen.

Handy: 01573 7522788 - E-Mail: felix.kisslinger@gmail.com

FW

1 Liter Milch ist 1 Liter Milch!

MdLGabi Schmidt vor Ort

Freie Wähler wollen „Milchtankstellen“ von Vorschriften des Mess- und Eichgesetzes ausnehmen.

Der Zuspruch der Verbraucher gibt den Anbietern recht: Frische Milch direkt vom Bauernhof, an der „Milchtankstelle“ selbst gezapft, erfreut sich wachsender Beliebtheit. Man wirft die Münzen in den Automaten und bekommt die gewünschte Menge an Milch per Knopfdruck in sein mitgebrachtes oder vor Ort erworbenes Transportgefäß. Kein Kunde kam bisher auf die Idee, hierfür einen Kassenbeleg zu verlangen. Der Gesetzgeber fordert dies in einer neuen Richtlinie leider schon.

Auch Höfe in der Region sind betroffen und erhalten nun Unterstützung von der Landtagsabgeordneten Gabi Schmidt (FW): „Deutschland hat leider bisher nicht daran gedacht, für die beliebten Milchtankstellen eine Ausnahme vom EU-Gesetz zu machen, die aber durchaus möglich wäre.“ Diese Forderung erheben jetzt die Freien Wähler: der Gesetzgeber im Bund soll eine Ausnahmegenehmigung für Milchtankstellen vom Mess- und Eichgesetz beschließen, damit der Verkauf von Milch auch künftig in bewährter Weise ohne Kassenbeleg erfolgen kann.

Einen Brief mit entsprechendem Inhalt hat Schmidt bereits an den ebenfalls aus der Region stammenden Bundeslandwirtschaftsminister geschickt. Die Antwort macht leider wenig Hoffnung auf Besserung: Anstatt Milchtankstellen aus dem Anwendungsbereich des Gesetzes herauszunehmen, verweist die Bundesregierung auf eine mögliche finanzielle Förderung der Umrüstung. „Diese deckt aber die entstehenden Kosten bei weitem nicht vollständig; außerdem fehlen die Gelder für die Nachrüstung dann bei anderen Aufgaben, die aus diesem Programm finanziert werden können“, gibt Schmidt zu Bedenken und kündigt weitere Initiativen an: „Es muss Ziel der Politik sein, dass auch künftig möglichst viel Milch direkt vom Verbraucher beim Bauernhof gekauft werden kann.

Eine strikte Umsetzung der jetzigen Rechtslage bedeutet Kosten für die Umrüstung oder gar Neuanschaffung von Milchtankstellen. Das ist auch zum Schaden der Verbraucher,

MdL Gabi Schmidt

an die die höheren Kosten entweder weitergereicht werden oder die wegen Schließung auf die Milchtankstelle verzichten müssen.“

Dabei wäre eine Änderung eilig. Aktuell sind die Mitarbeiter der Eichämter bei den Landwirten im Einsatz, um sie über die geplante Umsetzung der Gesetzesnovelle zu informieren. „Wir brauchen dringend einen Umsetzungsstopp durch eine Übergangsregelung. In der Zwischenzeit muss auf Bundesebene die Gesetzesanpassung erfolgen“, meint Schmidt. Immerhin gibt es für die Betroffenen einen Hoffnungsschimmer. So hat die Bayerische Staatsregierung auf eine Anfrage der Freien Wähler kurzfristig reagiert und die Zusage erteilt, sich im Bund um eine Ausnahmegenehmigung zu bemühen.

MdL Gabi Schmidt in der Milchtankstelle Kleinlein

Impressum

Herausgeber:

Freie Wähler Oberasbach

V.i.S.d.P.:

Felix Kißlinger
Flurstraße 22a
90522 Oberasbach

Oberasbach ist Fairtradestadt

Schon nach einem Jahr erfolgreich zertifiziert

Ende Oktober 2016 wurde der Landkreis Fürth, am 16.2.17 die Metropolregion Nürnberg zertifiziert. Am 6. März 2017 erhielt die Stadt Oberasbach die Urkunde vom Ehrenbotschafter von Fairtrade, Manfred Holz.

Christa Bartsch

Oberasbach 111. Fairtrade-stadt in Bayern

Am 29. Februar 2016 fasste der Oberasbacher Stadtrat den Beschluss, die Zertifizierung der Stadt als sog. Fairtrade-Town anzustreben. Die Aufgabe, sich um die Erfüllung der Kriterien zu kümmern, übernimmt die mittlerweile 13 Personen umfassende Steuerungsgruppe, der Aktionskreis Fairtrade. Hier finden sich Mitglieder des Stadtrats, aus verschiedenen Kirchengemeinden, vom Weltladen und ganz allgemein am Fairen Handel Interessierte. Neben dem Weltladen in St. Markus, der bereits seit vielen Jahrzehnten das faire Angebot in großer Auswahl vorhält, und vier Discountern/ Supermärkten, die gesiegelte Produkte führen, konnten wir 13 weitere Einzelhändler sowie zwei Restaurants und zwei Hotels zur Mitarbeit gewinnen. So gibt es in Oberasbach neben Lebensmitteln und kunsthandwerklichen Artikeln auch faire Bekleidung, faire Spielzeuge, Höhlen und Näpfe für Haustiere bis hin zu Särgen und Urnen, die unter fairen Bedingungen aus Naturmaterialien geflochten werden. Auch drei Kirchengemeinden beteiligen sich, wobei auch in der kath. St- Johannes-Gemeinde schon seit vielen Jahren regelmäßig faire Waren verkauft werden. Drei Schulen machen mit; das Gymnasium Oberasbach strebt die Zertifizierung als Fairtrade-School an und wird damit das dritte faire Gymnasium im Landkreis Fürth. In der Diakoniestation trinkt man fairen Kaffee und die kommunalen Einrichtungen Bauhof, Jugendhaus und die VHS verwenden faire Produkte bzw. bieten Bildung zum Thema Fairer Handel an. Auch bislang vier Vereine beteiligen sich. Die Freien Wähler sind ebenfalls dabei und bieten z.B. auf dem Weihnachtsmarkt und bei Veranstaltungen faire Produkte/ Getränke und Informationen an. Der Aktionskreis Fairtrade trug mit vielen Aktivitäten (Stand auf dem Stadtfest, Filmabend zum Thema Bekleidungsindustrie, Faires Frühstück im BIT...) dazu bei, die Aufmerksamkeit der Bürger und der Medien zu gewinnen. Ende letzten Jahres waren dann alle Kriterien erfüllt und die Bewerbungsunterlagen wurden zur Prüfung an Fairtrade Deutschland gesandt. Am 6. März 2017 erhielt

Kampagne Fairtrade Towns

URKUNDE

Oberasbach

IST FAIRTRADE-STADT

Nach Erfüllung aller Kriterien der Kampagne Fairtrade-Towns wird Oberasbach mit dem Titel Fairtrade-Stadt ausgezeichnet.

Durch ihr Engagement für den fairen Handel vor Ort setzt Oberasbach ein konkretes Zeichen für eine gerechtere Welt und leistet einen wichtigen Beitrag zur Verbesserung der Lebensbedingungen von benachteiligten Produzentengruppen im globalen Süden.

Wir gratulieren und bedanken uns herzlich für Ihren Einsatz!

Köln, den 06. März 2017

Manfred Holz
Fairtrade-Ehrenbotschafter

Das faire Frühstück begeistert.

Die Freien Wähler sind ein fairer Verein.

Oberasbach ist Fairtradestadt

Fortsetzung

die Stadt das Zertifikat in einer kleinen Feierstunde vom Ehrenbotschafter von Fairtrade, Manfred Holz. Der Aktionskreis bot fairen Sekt und faire Häppchen an und der Posaunenchor umrahmte das Programm musikalisch. Oberasbach ist somit die 461. Fairtrade-Town in Deutschland und die 111. in Bayern.

Landkreis und Metropolregion

Auch in der Region bewegt sich derzeit sehr viel. Ende Oktober 2016 wurde im Rahmen der Consumenta der Landkreis Fürth zertifiziert. Am Landratsamt angesiedelt ist seit 1.4.17 auch eine Koordinatorin, die sich in Teilzeit um die Förderung des Fairen Handels im Landkreis kümmert. Am 16.2.17 wurde die Metropolregion Nürnberg die 1. Faire Metropolregion in Deutschland und erhielt im Rahmen der BIO-Fach die Urkunde aus den Händen von Dieter Overath, dem Vorsitzenden von Fairtrade Deutschland. Unmittelbar danach folgten die Auszeichnung unserer Nachbarstadt Stein und unsere Zertifizierung. Im Landkreis sind jetzt bereits sechs Kommunen (Roßtal, Langenzenn, Zirndorf, Cadolzburg, Stein, Oberasbach) zertifiziert. Die Verwaltungsgemeinschaft Veitsbronn-Seukendorf hat sich auf den Weg gemacht.

Veranstaltungen

In Oberasbach ist der Aktionskreis natürlich weiterhin aktiv, um die Bürger auf den fairen Handel aufmerksam zu machen. Am 13. Mai veranstalteten wir im Rahmen der World-Fairtrade-Challenge das 1. Faire Frühstück im Rathausfoyer, das von den Besuchern und Anbietern des parallel stattfindenden Trempelmarktes gern angenommen wurde. Hier konnten wir auch den Flyer vorstellen, der mit dem Stadtmarketing erstellt wurde, und der die Teilnehmer des Fairen Handels auflistet. Er liegt an vielen Stellen aus, u.a. im Rathaus und bei den beteiligten Einzelhändlern.

Am 30.9.17 um 19.30 h gibt es im Gemeindehaus St. Markus, Kurt-Schumacher-Str. 6, einen Multivisionsvortrag über die Anden, der u.a. auch über die dortigen Fairhandels-Produzenten berichtet.

Bitte unterstützen Sie den fairen Handel und ein wenig mehr Gerechtigkeit auf der Welt, indem Sie

- faire Produkte kaufen,
- mit Ihrem Verein/Ihrer Organisation an der Kampagne teilnehmen,
- im Aktionskreis mitarbeiten!

Aktuelle Informationen finden Sie unter:

http://www.oberasbach.de/leben/projekte/fairtrade-stadt.html

https://www.facebook.com/FairtradeOberasbach/

Wofür steht das Fairtrade-Siegel?

- Verbot illegaler Kinderarbeit und Zwangsarbeit
- Einhaltung grundlegender sozialer Standards (ILO-Kernarbeitsnormen)
- Garantierte Mindestpreise plus einer Fairtrade-Prämie, über deren Verwendung demokratisch vor Ort entschieden wird (z.B. für Bildung, Krankenhäuser, Infrastruktur…)
- Langfristige, verlässliche Handelsbeziehungen
- Umweltschonender Anbau

KüchenTeam Schulz
Ihr Küchenstudio mit
♡ für den fairen Handel

Bei uns finden Sie in großer Auswahl

- Kaffee, Tee
- Gewürze, Öle
- Schokolade, Gummibären
- Faire Tierartikel, Näpfe, Spielzeug etc.
- Kunsthandwerk & Spardosen

Gerne packen wir Ihnen einen Geschenkkorb.

Wallensteinstr. 10 | 90522 Oberasbach
Mo. - Fr. 10 Uhr - 12 Uhr | 13 Uhr - 19 Uhr
Samstag 10 Uhr - 16 Uhr |
0911 9994409 | www. kuechenteam-schulz.de

Stellt die Lauscher auf zum Küchenkauf

Gerne beraten wir Sie zu Ihrer neuen Traumküche Euer

KüchenTeam Schulz

Zusätzlich gibt es in den Räumen vom KüchenTeam Schulz

Lunas Futterladen

Wir bieten Ihnen für Hund & Katz.
naturbelassene Kauartikel, Barf & Co. und vieles mehr...

Wallensteinstr. 10 | 90522 Oberasbach | Tel: 0911 9994409 | www.kuechenteam-schulz.de

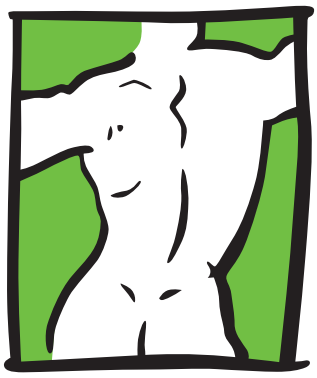
Sicherheit durch Beratung

BÄREN-APOTHEKE

DR. FLEISCHMANN

Öffnungszeiten:
MO - FR 8.00 - 18.30 Uhr
SA 8.30 - 13.00 Uhr

Bahnhofstraße 47 • 90522 Oberasbach
Tel. (09 11) 69 25 88 • Fax 699 96 23
baeren-apotheke-oberasbach@arcor.de



THERAPIEZENTRUM
HENDRIK DIKHOFF

Unsere Leistungen

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie (nach Cyriax / McKenzie)
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Basis
- Medizinische Trainingstherapie
- Lymphdrainage
- Klassische Massage
- Bindegewebsmassage
- Sportphysiotherapie
- Fango / Wärmetherapie
- Krankengymnastik im Schlingentisch
- Eisanwendungen
- Elektrotherapie / Ultraschall
- Haus- / Heimbesuche

Bayreuther Str. 17
90522 Oberasbach
Tel. 0911 66 999 300

www.therapiezentrum-dikhoff.de

Wiedereinführung des neunjährigen Gymnasiums in Bayern zum Schuljahr 2018/19

Schmidt: Freie Wähler setzen sich mit G9 durch!

Vier Jahre lang haben die Freien Wähler im Landtag und auf der Straße dafür gekämpft – jetzt ist es endlich geschafft: Alle Schülerinnen und Schüler in Bayern können das Abitur bald auch wieder nach neun Jahren absolvieren. Trotz massiven Widerstands der CSU konnten sich die Freien Wähler letztlich durchsetzen!

MdL Gabi Schmidt

Gabi Schmidt, Abgeordnete der **Freie Wähler Landtagsfraktion** aus Mittelfranken und zuständig für Fürth: „Wir begrüßen, dass der G9-Zug nun endlich Fahrt aufgenommen hat. Schließlich spricht sich die überwältigende Mehrheit der Schulfamilie für ein neunjähriges Gymnasium aus – so, wie wir Freien Wähler dies bereits vor vier Jahren in unserem Volksbegehren gefordert haben. Leider haben Minister Spaenle und die CSU mit ihrer Verweigerungshaltung zwischenzeitlich einer halben Schülergeneration die Möglichkeit genommen, mehr Zeit zum Lernen und zum Leben zu haben."

Die Entscheidung der Staatsregierung, nun doch auch das neunjährige Gymnasium wieder flächendeckend anbieten zu wollen, sei darum eine gute Nachricht, so Schmidt weiter. „Das gilt vor allem für die Schulen, die im Rahmen des Modellprojekts ‚Mittelstufe Plus' bisher nicht zum Zug gekommen sind und keinen neunjährigen Gymnasialzug anbieten durften – wie die Gymnasien in Stein, Oberasbach und Langenzenn sowie das Heinrich-Schliemann-Gymnasium und das Helene-Lange-Gymnasium in Fürth".

Besonders wichtig sei den Freien Wählern die strikte Einhaltung des Konnexitätsprinzips bei der Wiedereinführung des G9. Alle Kosten, die durch die Einführung des G9 entstehen, müsse der Freistaat tragen – nicht aber die Kommunen. „Wir Freie Wähler werden als einstige Initiatoren des Konnexitätsprinzips strengstens auf die Einhaltung dieses verfassungsrechtlichen Prinzips achten", sagt Schmidt und merkt abschließend an: „Großer Wermutstropfen ist die Tatsache, dass die heutigen Fünft- und Sechstklässler von der Reform ausgeschlossen sind. Hier muss Minister Spaenle nochmal nachsitzen."

Das Beste

für Ihre Augen

und Ihren Typ

WEHNER OPTIK
Am Rathaus 2-4
90522 Oberasbach
Tel. 0911 697510
info@wehner-optik.de

www.wehner-optik.de

WEHNER OPTIK
IHR OPTIKER IM ZENTRUM

Auch für den anspruchsvollen Heimwerker!

25 Jahre

RÜHR GmbH • Hirtengasse 3 • 90522 Oberasbach

Werkzeuge - Maschinen - Schweißtechnik • 0911- 66 97 020 • www.ruehr-maschinen.de • info@ruehr-maschinen.de

Flüchtlinge sollen sich integrieren!

Sie brauchen unsere Hilfe.

Zur notwendigen Integration kann jeder seinen Beitrag leisten und Vorurteile abbauen.

In einem fremden Land mit unbekannter Kultur und Sprachbarrieren sind Menschen sehr wichtig, die weiterhelfen.

Jeder kann nach seinen Möglichkeiten Unterstützung leisten, z. B.:

- gemeinsame Behördengänge,
- Informationen einholen, um eine Arbeit zu finden.

Unterstützung erhält man durch gute kompetente Ansprechpartner bei dem Jobcenter Fürth und der Handwerkskammer Nürnberg, die Ratschläge und Hilfen anbieten.

Durch die sprachlichen Lücken können Flüchtlinge sehr schwierig allein diese notwendigen Informationen erhalten. Hier sind „Unterstützer“ gefragt.

Bei einem Projekt vom Heimatverein Oberasbach mit dem Gymnasium Oberasbach wird z.Zt. das Thema Vertreibung nach dem 2. Weltkrieg näher beleuchtet. Hier kamen auch Flüchtlinge aus Syrien zu Wort und sprachen über ihre Erlebnisse und jetzige Situation.

Diese jungen Männer mit Arbeitserlaubnis wollen arbeiten, Deutschland das Geld wieder zurückzahlen und mit ihren Steuern unser soziales Netz erhalten.

Lassen wir nicht zu, dass durch negative Flüchtlingsnachrichten, die eine Minderheit darstellen, unsere Hilfsbereitschaft leidet. Die überwiegende Mehrheit benötigt unseren Schutz und ist dafür sehr dankbar.

Ein großes Dankeschön an all die

Helmut Michel

vielen Menschen die schon bisher geholfen haben.

Helfen auch wir weiter in Oberasbach, dass die Integration gelingt.

Es liegt an uns, auch mit kleinen Gesten ein Miteinander-Klima zu schaffen - nach unserm Motto **„Oberasbach verbindet“**.

Martin-Behaim Apotheke
Inh.: Martina Scherbaum
Meißener Strasse 49
90522 Oberasbach
Tel.: 0911-99958924
www.martin-behaim-apotheke.de

Übrigens: „Martin Behaim“ liefert zu Ihnen nach Hause - Anruf oder Vorbestellung über unsere Homepage genügt

Öffnungszeiten: Mo. – Fr.: 08:00 – 19:00 Sa: 08:30-13:00

RÜFFELMACHER
Bar • Cafe • Küche
Rothenburger Straße 53
90522 Oberasbach
Telefon: 0911 / 969 38 47
E-Mail: rueffelmacher@gmail.com
... und immer daran denken, After-Kärwa im Rüffel.
Öffnungszeiten: Montag Ruhetag; Dienstag bis Sonntag ab 18 Uhr

Melanie Kaltenstadler
Gebersdorfer Straße 266
90449 Nürnberg
www.melanie-kaltenstadler.de
info@melanie-kaltenstadler.de
Melanie Kaltenstadler
LA BIOSTHETIQUE PARIS
Friseur
Tel: 0911-25 22 777

PARTHENON
Griechisches Restaurant
Am Rathaus 5 - 7
90522 Oberasbach
Inhaber: Nestoras Georgios
Telefon: 0911-696232
info@parthenon-oberasbach.de
Öffnungszeiten:
Montag Ruhetag
Dienstag - Sonntag
11:30 - 14:30 Uhr
und
17:00 - 23:00 Uhr

KRACKER
HÖRGERÄTE

Neuer Ansatz in der Hörtechnologie unterstützt die Versteh-Arbeit des Gehirns

Lässt das Gehör nach, werden Gespräche mit mehreren Personen, z. B. in einem Restaurant oder bei einer Familienfeier, immer anstrengender. Modernste Hörgeräte schaffen mit einem neuen Konzept Abhilfe.

Menschen mit intaktem Gehör finden sich bei einer Familienfeier zurecht, weil sie sich in der gesamten 360°-Umgebung orientieren. Sie sind in der Lage, einzelne Klänge und Stimmen zu erkennen, und sich auf das zu konzentrieren, was sie hören wollen. Sie können jederzeit die Aufmerksamkeit spontan auf einen anderen Gesprächspartner oder ein anderes Ereignis richten.

Lässt das Hörvermögen nach, erhält das Gehirn unvollständige und unklare Informationen. Gerade in solchen naturgemäß dynamischen Gesprächssituationen muss es sich sehr anstrengen, die Klang-Lücken zu ergänzen. Nach geselligen Aktivitäten sind die Betroffenen oft müde und erschöpft. Schlimmstenfalls meiden sie in der Folge die vormals geliebten Situationen.

Die neuesten Hörgeräte Oticon Opn™ öffnen schwerhörigen Menschen wieder die ganze Klangwelt. Sie ahmen nach, wie das Gehirn in Situationen mit vielen Sprechern in einer lauten Umgebung versteht. Im Restaurant, bei Familienfeiern oder einfach im allgemeinen Alltagstrubel – in Situationen, in denen viele Personen und Nebengeräusche aufeinander treffen, hilft Oticon Opn Ihnen, mehreren Sprechern gleichzeitig zu folgen und selbst aktiv am Gespräch teilzunehmen.

Wissenschaftliche Untersuchungen haben gezeigt, dass diese modernsten Hörgeräte im Vergleich zu anderen Hörgeräten dem Gehirn seine Versteh-Arbeit erheblich erleichtern. Die Träger müssen sich deutlich weniger anstrengen, das Gehörte zu verstehen. Dank der gesparten mentalen Ressourcen können sich die Nutzer in einem Gespräch messbar mehr Wörter merken, d. h. sie können wieder aktiver und spontaner an der Unterhaltung teilnehmen.

Bei Kracker Hörgeräte können Sie diese modernsten Hörgeräte mit der neuesten Technologie kennenlernen und gratis zum Erleben mit nach Hause nehmen.

Mit Oticon Opn erleben Sie räumliches Hören – ganz natürlich.

Hörsysteme Oticon Opn – mit 2,4 cm Länge unauffällig und diskret

KRACKER
HÖRGERÄTE

Gutschein für Sie kostenlos und unverbindlich:

- Eine individuelle Hörberatung
- Ein professioneller Hörtest
- Hörgeräte der Firma Oticon unverbindlich zum Probetragen in Ihrem persönlichen Umfeld

„Bitte kommen Sie mit diesem Gutschein* zu uns, oder vereinbaren Sie einen Termin.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!"

Inh. René Kracker
Hörakustikermeister
& Hörtherapeut

- Nürnberger Straße 35
  90513 Zirndorf
  Tel. 0911/960 61 09
- Am Rathaus 2-4
  90522 Oberasbach
  Tel. 0911/69 94 42 58
- Nürnberger Straße 18
  90579 Langenzenn
  Tel. 09101/53 78 70

* Der Gutschein ist übertragbar.